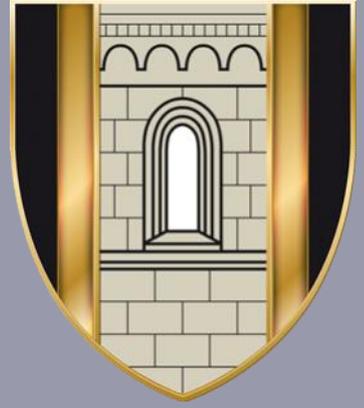


Gemeindezeitung

Grabern

Juli 2019

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



Das Bründlwasser fließt wieder!

Nach unzähligen Arbeitsstunden der fleißigen Helfer wird der Brunnen bei der Schöngraberner Bründlkapelle nun wieder von der Wasserquelle gespeist, der seit Jahrhunderten eine heilende Wirkung nachgesagt wird.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 9

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Aus heutiger Sicht werden in etwa einem halben Jahr die nächsten Gemeinderatswahlen stattfinden. Wie Sie vielleicht schon gehört oder gelesen haben, wird aus gegebenen Anlass im Vorfeld zu klären sein, mit welchem Team die ÖVP Grabern in diese nächste Wahl gehen wird und ob ich als Person noch einmal als Spitzenkandidat kandidieren werde.

Diese innerparteiliche Diskussion soll aber keinen Einfluss auf die zukünftige gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Orientierung der Marktgemeinde Grabern haben.

Derzeit wird von zwei renommierten Unternehmen von Professoren der Uni Wien eine Bestandsaufnahme über das aktuelle „Standing“ der Marktgemeinde Grabern mit Stärken- und Schwächenanalyse erstellt. Auf diese aufbauend werden die Perspektiven und Chancen unserer Gemeinde erarbeitet. Dazu wird das Ergebnis noch im September 2019 in einem ganztägigen Workshop den Gemeindefraktaren und politisch tätigen Personen präsentiert werden und kann für den zukünftigen Gemeinderat eine wertvolle Grundlage für die eventuelle Beibehaltung oder den Ausbau des jetzigen Kurses oder eine Neuorientierung sein.

Diese Aufarbeitung ist für mich schon alleine darum wichtig, da die Perspektiven für eine Gemeinde nicht an eine Person gebunden sein sollen, sondern über Gemeinderatsperioden hinaus ein langfristiges Leitbild die Richtung für die Gemeinde vorgibt.

Ihr Bürgermeister



Ing. Herbert Leeb

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Abschied in die Pension	Seite	5
Neue Mitarbeiterinnen	Seite	5
Musikfest Grabern 2019	Seite	6
Rastplatz lädt zum Verweilen	Seite	8
Das Bründlwasser fließt wieder	Seite	9
Fahrplanauskunft der ÖBB	Seite	10
6. Windpassinger Exkursion	Seite	11
Jugenticket	Seite	11
Zertifizierter Grünraumpfleger	Seite	11
Pflege öffentlicher Grünflächen	Seite	11
Aus der Volksschule	Seite	12
Wassersparen in heißen Zeiten	Seite	13
Service und Termine	Seite	14
Achtung Schwammspinner	Seite	15
11. Dirndlgwandsonntag	Seite	15
Veranstaltungen	Seite	16

Freie Betreuungsplätze für Kleinkinder

Mit Anfang September startet die neue Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder in Schöngrabern.

Alle Informationen zur Kleinkindbetreuung sowie zu den Betreuungszeiten und Tarifen finden Sie auf



der Homepage der Gemeinde Grabern:
www.gemeinde-grabern.at/tagesbetreuung

Sie sind noch auf der Suche nach einem Betreuungsplatz?

Dann melden Sie sich einfach bei der Marktgemeinde Grabern. Frau Zehetmayer steht Ihnen für Auskünfte zur Tagesbetreuung gerne zur Verfügung.



Marktgemeinde Grabern
2020 Schöngrabern
Tel.: 02952 / 21 32
Mail: gemeinde@grabern.gv.at

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 27.03.2019
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 11. Juni 2019
- > Beschlussfassung über das Projekt der eFriends Energy GmbH
- > Beschlussfassung über die Vertragsverlängerung der Energieliefervereinbarungen Gas
- > Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten Nebenanlagen Hübelgrund
- > Beschlussfassung über der Neuverpachtung der Parz. 903 in der KG Obergrabern
- > Beschlussfassung über den Pachtvertrag mit Herrn Fehringer Andreas betreffend der Liegenschaft 2020 Schöngrabern 143
- > Beschlussfassung über eine Zusatzvereinbarung zum EVN Lichtservice betreffend Neuerrichtung von Kabelringen im Bereich Kellergasse und Austausch von Lichtpunkten im Bereich Lerchenfeld, Schöngrabern
- > Beschlussfassung über die Grundbenützung zur Kabelverlegung durch die Netz Niederösterreich GmbH
- > Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag für 2 neue Trafostationen samt Anschlussleitungen in der Kellergasse Schöngrabern
- > Beschlussfassung über die Erhöhung der Wasser-Bereitstellungsgebühr
- > Beschlussfassung über den Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Zahl B800721, für die Wasserversorgungsanlage BA 8 Transportleitung Süd
- > Beschlussfassung über die Freigabe der Baulandaufschließungszone BW-A3 im Siedlungsgebiet Hübelgrund Erweiterung
- > Beschlussfassung über die Teilnahme am Projekt „Schlüsselerlebnis Weinstraße Weinviertel“
- > Beschlussfassung über die Übernahme einer Ausfallhaftung für das Musikfest 2019
- > Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit Artner Franz und Johanna, KG Mittergrabern
- > Beschlussfassung über die Ausfallhaftung für die Gemeindearztpraxis in Mittergrabern
- > Beschlussfassung über die Pachtung der Parz. 12 in der KG Schöngrabern und Nutzung als Spielplatz
- > Beschlussfassung über die Entlassung von Teilen aus dem öffentlichen Gemeindegut, KG Obersteinabrunn
- > Beschlussfassung über die Auftragsvereinbarung mit der Landschaftspflege Sitzendorf
- > Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlags 2019
- > Personalangelegenheiten
- > Dringlichkeitsanträge
 - Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten Kleinflächen, Wiederherstellung Straße Kellergasse Schöngrabern, Nebenanlagen Aspersdorferstraße
 - Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Grundausstattung mit Spiel- und Beschäftigungsmaterial für Kiga und TBE Schöngrabern
 - Beschlussfassung über ein Kaufansuchen für den Bauplatz Parz. 740/37, 740/38 und 740/39, Hübelgrund

www.gemeinde-grabern.at/protokolle

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 25.09.2019 um 19.30 Uhr statt.

eFriends

Das Nappersdorfer Unternehmen eFriends Energy GmbH präsentierte dem Gemeinderat ein Projekt für Strom aus Photovoltaik aus der Region - für die Region. Der Gemeinderat hat beschlossen die Wirtschaftlichkeit dieses Projektes zu prüfen.

Ausführliche Informationen zu diesem Strommodell, und wie auch die Bürger daran teilnehmen können, werden in den nächsten Monaten gesondert an die Bevölkerung erfolgen.

Pachtvertrag Grabern-Wirt

Der Gemeinderat hat eine Fortführung des Pachtverhältnisses für das Gasthaus „Grabern-Wirt“ mit Herrn Fehringer beschlossen. Der derzeitige Pachtvertrag läuft für die Dauer von 3 Monaten und kann danach bei gleich bleibenden Bedingungen wieder um jeweils 3 Monate verlängert werden.

Dies aus dem Grund, weil die Marktgemeinde Grabern mit Rücksicht auf die derzeitige Situation eine mögliche Neuverpachtung ausschreibt, die aber im Wesentlichen darauf abzielt Angebote mit einer möglichst klaren wirtschaftlichen Perspektive zu bekommen. Solange dies nicht der Fall ist, wird einer jeweiligen Verlängerung des Pachtvertrages mit dem derzeitigen Pächter nichts entgegenstehen und selbst bei entsprechenden neuen Angeboten wird parallel dazu eine Weiterverpachtung an den jetzigen Pächter zu diskutieren sein.

Erhöhung Wasser-Bereitstellungsgebühr

Seit einigen Jahren wird von der Aufsichtsbehörde zum wiederholten Mal festgestellt, dass die Gemeinde Grabern ihren Budgetposten für die Wasserleitung nicht ausgeglichen führt und aus dem normalen Budget Zuschüsse erfolgen müssen. Diese Vorgehensweise entspricht nicht den rechtlichen Vorgaben und wir werden regelmäßig aufgefordert Gebührensätze bzw. Wassermessergebühren anzupassen.

So hat sich der zuständige Ausschuss mit diesem Thema befasst und festgestellt, dass wir mit 2 Ausnahmen in der gesamten Umgebung vom Pulkautal, über das Schmidatal bis Hollabrunn mit unseren Gebührensätzen weit unter den anderen Gemeinden liegen. Auf dieser Grundlage hat der Ausschuss dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Wassermessergebühren an die Gebührensätze der Mehrheit der umliegenden Gemeinden anzupassen. Gleichzeitig wurde aber vorgeschlagen die Wassergebühren selbst weiter auf dem niedrigen Niveau zu belassen. Diesem Vorschlag ist der Gemeinderat mehrheitlich gefolgt und es wurde beschlossen, die Bereitstellungsgebühr von € 12,13/m³/h auf € 20,00/m³/h im Jahr anzuheben.

Dies deckt zwar bei weitem nicht die Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben, aber wir denken, dass damit doch den rechtlichen Vorgaben der Aufsichtsbehörde zumindest im Ansatz entsprochen wird.

Bauplätze Hübelgrund

Der Verkauf des letzten noch verfügbaren Bauplatzes im Siedlungsgebiet Hübelgrund wurde beschlossen.

Da die Voraussetzungen zur Freigabe der nächsten Baulandaufschließungszone im Siedlungsgebiet Hübelgrund erfüllt sind, hat der Gemeinderat die Freigabe neuer Bauplätze beschlossen. Die neuen Bauplätze werden - vorausgesetzt der Zustimmung durch das Land NÖ - voraussichtlich mit August 2019 zum Verkauf freigegeben und mit Frühjahr 2020 bebaubar sein.

Arztpraxis Mittergrabern

Zuletzt gab es Diskussionen, wie weit der bisherige Gebietsschutz mit der 5 km-Regel für Hausapotheken und Apotheken gelockert werden soll. Unter diesem Gesichtspunkt hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Grabern beschlossen am ursprünglich fixierten Standort in Mittergrabern festzuhalten und das Projekt weiterzuführen bzw. von der Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ umsetzen zu lassen.

Abschied in die Pension

Adelheid Schmidt



Mehr als 30 Jahre war Frau Adelheid Schmidt im Kindergarten Mittergrabern tätig.

Mit Ende des Kindergartenjahres beginnt für Frau Schmidt nun der Freizeitblock der Alterszeit, im Jahr 2021 kann sie dann endgültig die wohlverdiente Pension antreten.

Einfühlsam im Umgang mit den Kindern, pflichtbewusst und vor allem mit viel persönlichem Einsatz war Frau Schmidt immer eine wertvolle Kollegin und Mitarbeiterin.

Das gesamte Gemeinde-Team bedankt sich auf diesem Weg nochmals herzlich für die stets gute Zusammenarbeit. Wir wünschen Heidi für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Neue Mitarbeiterinnen

Wegen Änderungen im Personalstamm und vor allem wegen der Eröffnung einer vierten Kindergartengruppe und der neuen Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder in Schöngrabern, werden in den Sommermonaten die neuen Mitarbeiterinnen in den Betrieb eingeschult.

Bereits seit Juni ist Frau Natascha Vater zusätzlich in der Reinigung tätig. Mit August beginnen die Dienstverhältnisse von Frau Anna Wortha und Frau Karin Bartl, die beide für die Betreuung der Kleinkinder eingesetzt werden.

Aufgrund einer unerwarteten Absage ist derzeit die Betreuung für die neue vierte Kindergartengruppe offen. Momentan werden in Evidenz gehaltene Bewerbungen auf eine mögliche Eignung für diesen Dienstposten überprüft.



Bestattung Frittum MariaAnna

Bahnstrasse 255
2041 Wullersdorf
Tel.: 02951 8470

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-, Wiesen- und Donaubestattung, sowie Diamantbestattung, Fingerabdruck und weiteren Erinnerungsstücken.

Täglich von 0 - 24 Uhr
im Anlassfall

0676 33 55 047

www.diebestatterin.at

office@diebestatterin.at

Musikfest Grabern 2019

Die Vorbereitungen für die vierte Auflage des Musikfest Grabern am 14. und 15. September 2019 laufen bereits seit Monaten auf Hochtouren und bewegen sich in rasanten Schritten in die finale Phase. Heuer wird auf 10 Bühnen musiziert.

Derzeit werden die Vereinbarungen mit allen Musikern unter Dach und Fach gebracht. Neben Künstlern, die schon in den letzten Jahren die Musikfest-Besucher überzeugten, konnten wir auch heuer wieder neue Musiker engagieren, die dem musikbegeisterten Publikum ihr musikalisches Können präsentieren möchten.

Das Organisations-Team möchte auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm bieten und setzt - wie schon in den Vorjahren - auf eine bunte Musikmischung und vor allem auf noch nicht so bekannte Künstler.

Die Homepage www.musikfest-grabern.at wird nun laufend mit Informationen zu Musikern und Locations befüllt, aber auch auf Facebook und heuer erstmals bei Instagram halten wir alle Interessierten auf dem Laufenden.



Auf folgenden Bühnen wird heuer beim Musikfest musiziert:

Schöngrabern	Verpflegung
Krammer-Halle	UTC Schöngrabern
Turmkeller Leeb	SU Grabern
Musikerheim	Kath. Frauenbewegung
Buschenschank	Familie Greilinger
Arbes-Keller	Familie Arbes
Grabern-Wirt	Familie Fehringer
Mittergrabern	Verpflegung
Pfarrhof	Pfarrgemeinderat und Kath. Männerbewegung
Bieglmayer-Hof	Familie Bieglmayer
Obergrabern	Verpflegung
Stockinger-Hof	Weingut Fleischhacker
Ober-Steinabrunn	Verpflegung
Festwiese	DEV Ober-Steinabrunn

Der Graberner Musikfestverein möchte sich bei den zahlreichen Unterstützern und Sponsoren bedanken, welche die Durchführung des Musikfestes bei freiem Eintritt für die Besucher auch im vierten Jahr wieder möglich gemacht haben.

Besonderer Dank gilt aber auch dem Land Niederösterreich, das mit einer Kulturförderung zum Gelingen der Veranstaltung wesentlich beiträgt.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Wir danken unseren Spot-Sponsoren

Arbeitsgemeinschaft S3 Erdbau Porr-Granit-Leyrer+Graf

Bau-Bonus-Grabern

planen bauen wohnen und EnergieausweisGmbH

Wir danken unseren Sponsoren

Aichinger Hoch- und Tiefbau GmbH

Architekten Maurer & Partner ZT GmbH

Büro-Organisation-Brunner

Elektro Mörth GmbH

Mag. Rainer Ebert Mag. Gerhard Holzer Rechts-
anwälte GesbR

Mösenbacher Bau GmbH

EVN AG

Innenbau Peschel GmbH

Fristads Kansas Austria GmbH

Elektro Piglmaier e.U.

Bäckerei Gerstenbauer

Profi-Tool-Center e.U.

Gasthof - Hotel „Zum goldenen Stern“
Erwin Graf e.U.

Raiffeisenbank Hollabrunn eGen

Weingut & Buschenschank Greilinger

Restaurant Reisinger

Halbemer-Bau

Raiffeisen-Lagerhaus Hollabrunn-Horn eGen

Bäckerei Hartner

Dr. Patrick Schweda - öffentlicher Notar

Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte
ZT-GmbH

Springer GesmbH

Kaufmann Werbetechnik GmbH

Zimmerei Franz Urban

Küchen-Horn OJS Möbelhandel GmbH

Gemeinn. Bau- und Siedlungsgenossenschaft
„Waldviertel“ reg. Gen.m.b.H.

Architekt Litschauer ZT GmbH

Ing. Franz Wimmer GmbH

Wir danken unseren Unterstützern

Alpson GmbH

Johann Prey GmbH

ARGE Vermessung DI Trappl - DI Wailzer
Zivilgeometer GesbR

Radschmiede Hollabrunn

Erdbewegung-Wurzelstockabfräsung-Holzschlägerung
-Bringung Autheriedt Thomas

Gasthaus Rammel - Zum goldenen Engel

Gärtnerei Eder

RaumRegionMensch ZT GmbH

Studio Eis GmbH

Arbeitsbühnenverleih Sauberer e.U.

Josef Floh GmbH

Glaserei Schröter GmbH

Fischermühle - Richard Fürst

Seyfried-Jecho KG

Tischlerei & Möbelhaus Grünzweig

Ordination Dr. Georg Silny

Hengl Mineral GmbH

Sandstrahlarbeiten und Dachbeschichtung
Stadelmann

Alfred Hoffmann

Straka GmbH

Psychologische Praxis -
Mag. Christina Hartl-Hörker

Rudolf Weidenauer
Malerei und Anstrich GesmbH

Robert Hündler e.U.

Steinmetz Erwin Zechmeister

Tennishalle Knapp

Wohlfühl-Tischlerei Zellhofer

Tanzschule Mühsiegl

Zlabinger Immobilien

Rastplatz lädt zum Verweilen ein

Ein Beitrag des DEV Schöngrabern

Seit jeher ist der Rastplatz rund um die Mariensäule in den Weinbergen von Schöngrabern mit Blick bis zum Buschberg der Lieblingsplatz vieler Graberner.



Nachdem der Tisch, die Bänke und der unebene Boden schon lange renovierungsbedürftig waren, nahmen sich die Mitglieder des Dorferneuerungsvereins Schöngrabern unter dem Obmann Wolfgang Kraus dieser an.

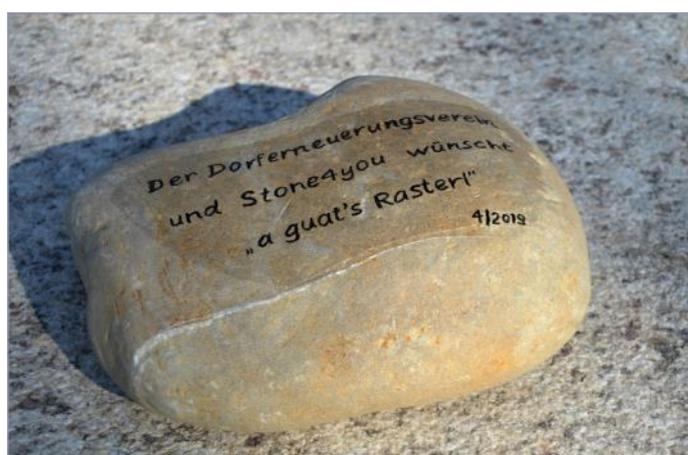


Bereits im Herbst legten sie eine Grundfest für den schweren Pressstein an, der letztendlich als Tischfuß dient. Im Frühjahr setzten sie die Arbeit fort, die Bänke wurden renoviert und das regional stark verwurzelte Steinmetzunternehmen stone4you mit Geschäftsführer Georg Leeb übernahm auf eigene Kosten die gesamten Steinmetzarbeiten. Über 200 Jahre alte Granitpflasterplatten aus der Kaisermonarchie

dienen jetzt als Bodenpflaster. Für den alten Pressstein aus Sandstein wurde eine massive Granitplatte gefertigt, welche als passende Tischplatte dient. Nun lädt der geschichtsträchtige Platz wieder zum Verweilen ein.



Bereits 1707 wurde hier eine Statue der Hl. Anna gegenüber der Hiatahütte auf diesem Aussichtspunkt errichtet. Nachdem sie 1863 vom Wind umgeworfen und schwer beschädigt worden war, stellte man sie auf der Oberen Winterzeile wieder auf. Ein Jahr später errichtete die Gemeinde an dieser Stelle eine Marienstatue. Sie ist eine Nachbildung der Statue des Hochaltars der Klosterkirche von Eggenburg. Damals verpflichtete sich die Gemeinde das Denkmal in gutem Zustand zu erhalten.



Das Bründlwasser in Schöngrabern fließt wieder

Mit der Montage einer neuen Handpumpe begannen im Sommer 2018 die Arbeiten am Bründlwasser. Der Wasserstand im Brunnen betrug nur mehr etwa 8 Zentimeter, weshalb sich die Helfer darauf einigten nach einer neuen Quelle zu suchen.

Johann Brudl aus Mittergrabern beschäftigt sich schon seit Jahren mit der Geschichte des Bründls und konnte auch jenen Punkt festlegen, wo schließlich im Herbst 2018 nach dem „besonderen“ Wasser gebohrt werden sollte.

Mit einem 6 cm-Bohrer haben Johann Brudl, Herbert Leibl und Erich Zeller erfolgreich nach dem Wasser gebohrt. Da dieses kleine Loch jedoch nicht genügte, wurde eine erneute Bohrung mit einem 15 cm-Bohrer durchgeführt, um das Bohrloch zu vergrößern.

Da dies aber nur bis zu einer Tiefe von etwa 1,5 Metern gelang, beschlossen die Herren es im Frühjahr 2019 nochmals zu versuchen. Nach Ostern konnte die Bohrung dann auch erfolgreich abgeschlossen werden.

Unter Anleitung von Karl Scheibenpflug wurde in weiterer Folge die Saugleitung beim bisherigen Brunnen stillgelegt und eine Leitung beim neuen Bohrloch angebracht. Final wurde noch ein fachmännischer Brunnenschacht gebaut.

Besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern Ernst Arbes, Johann Brudl, Leopold Dick, Herbert Leibl, der FF Schöngrabern und vor allem Karl Scheibenpflug, der zahlreiche Stunden mit Planungsarbeiten, Besorgungen und Montagearbeiten beschäftigt war. Herr Scheibenpflug spendete auch einen Großteil des Materials.

Müde Wanderer können sich nun wieder auf den Bänken bei der Bründlkapelle nie-

derlassen und am sprudelnden Wasser erfrischen.

Zur Geschichte des Bründls hat Franz Seher, Schuldirektor in Schöngrabern, in seiner Ortsgeschichte aus dem Jahr 1949 Folgendes geschrieben:

Im Jahre 1663 zog Johann Marcot, ein geborener Venetianer, Tischler und Bildhauer, mit der Nachhut des kaiserlichen Heeres. Er besah sich nach einem kleineren Gefechte das Schlachtfeld. Da kam ein Türke auf ihn zu. Marcot schoss ihn mit seiner Muskete nieder, verletzte sich aber mit dem Pulver beide Augen. Er fürchtete, er würde erblinden. Da hatte er in der Nacht einen sonderbaren Traum. Die Traumgestalt sprach folgende Worte zu ihm: „Reise nach Österreich, dort wirst du an der Poststraße zwischen Hollabrunn und Groß-Nondorf ein Brünnelein neben zwei Weidenbäumen finden. Auf dem einen Baum ist ein schwarzes Bildnis der seligsten Jungfrau Maria mit dem Jesukind. Schnitze statt dieses Bild ein anderes und du wirst gesund werden.“

Dieser Traum wiederholte sich solange, bis Marcot sich zur Reise entschloss. 1664 schnitzte er in Roseldorf das Marienbild und stellte es beim Brünnelein in Schöngrabern auf, wusch sich mit dem Brünnlwasser die Augen mehrmals aus, worauf er an beiden Augen gesund wurde. Diese Begebenheit wurde einem aus dem Jahre 1724 stammenden Wallfahrtsbuch entnommen.

**GRABERNER
GESCHICHTE** 

Die gesamte niedergeschriebene Schöngraberner Ortsgeschichte nach Direktor Franz Seher aus dem Jahr 1949, aber auch zahlreiche weitere interessante historische Dokumente und Erzählungen, finden Sie bei www.grabernergeschichten.at.

Fahrplanausweitung

Ein Beitrag der ÖBB-Personenverkehr AG

Die Relation Wien – Retz verbucht seit 2012 eine Fahrgaststeigerung von 14%. Um das Angebot dieser Bahnlinie auch für Freizeitverkehr zu attraktivieren wird nun der Regionalzug-Studentakt auch auf das Wochenende ausgeweitet. Neu besteht ein täglicher Studentakt der Regionalzüge zwischen Wien und Retz in der Zeit von 6 bis 21 Uhr. Die letzte S-Bahn von Wien nach Hollabrunn wird eine Stunde später verkehren als bisher – ein bedeutendes Plus für „SpätheimfahrerInnen“ von Beruf oder Freizeit. Der nachfolgende Regionalzug fährt dann neu im Takt und beschleunigt.

Am Wochenende fährt ein zusätzlicher Abendzug um 21:17 Uhr ab Retz nach Wien. Er bringt den zahlreichen WochenpendlerInnen eine attraktive Verbindung vom Weinviertel in die Bundeshauptstadt.



BesucherInnen von Festen und Freizeitveranstaltungen in den Bezirken Mistelbach und Korneuburg steht somit eine attraktive Fahrmöglichkeit Richtung Wien zur Verfügung. Dadurch werden auch die Anschlüsse zum touristischen Reblaus-Express am Wochenende in Retz sowie Ausflugsbussen des VOR in den Nationalpark Thayaland verbessert. Damit attraktivieren die ÖBB im Auftrag des Bundeslandes Niederösterreich den Zugverkehr.

Fahrplan 2019 ab 6. Mai



Neue Züge an Samstagen, Sonn- Feiertagen

NEU (Sa,So,Fei)	2213	2217	2229	2237	2245	2253	2261	2273
Retz	06:17	08:17	10:17	12:17	14:17	16:17	18:17	21:17
Zellerndorf	06:24	08:24	10:24	12:24	14:24	16:24	18:24	21:24
Platt	06:28	08:28	10:28	12:28	14:28	16:28	18:28	21:28
Guntersdorf	06:35	08:35	10:35	12:35	14:35	16:35	18:35	21:35
H.Wullersdorf	06:39	08:39	10:39	12:39	14:39	16:39	18:39	21:39
Hollabrunn	06:45	08:45	10:45	12:45	14:45	16:45	18:45	21:45
Stockerau	07:02	08:02	11:02	13:02	15:02	17:02	19:02	22:02
Korneuburg	07:09	08:09	11:09	13:09	15:09	17:09	19:09	22:09
Wien Floridsd.	07:17	08:17	11:17	13:17	15:17	17:17	19:17	22:17
Wien Meidling	07:44	08:44	11:44	13:44	15:44	17:44	19:44	22:44

NEU (Sa,So,Fei)	2202	2210	2218	2226	2234	2242	2250	2258	2262
Wien Meidling	05:44	07:44	09:44	11:44	13:44	15:44	17:44	19:44	20:44
Wien Floridsd.	06:11	08:11	10:11	12:11	14:11	16:11	18:11	20:11	21:11
Korneuburg	06:20	08:20	10:20	12:20	14:20	16:20	18:20	20:20	21:20
Stockerau	06:28	08:28	10:28	12:28	14:28	16:28	18:28	20:28	21:28
Hollabrunn	06:45	08:45	10:45	12:45	14:45	16:45	18:45	20:45	21:45
H.Wullersdorf	06:51	08:51	10:51	12:51	14:51	16:51	18:51	20:51	21:51
Guntersdorf	06:55	08:55	10:55	12:55	14:55	16:55	18:55	20:55	21:55
Platt	07:02	09:02	11:02	13:02	15:02	17:02	19:02	21:02	22:02
Zellerndorf	07:05	09:05	11:05	13:05	15:05	17:05	19:05	21:05	22:05
Retz	07:12	09:12	11:12	13:12	15:12	17:12	19:12	21:12	22:12

NEU (tägl.):	22814
Stockerau	21:14
O.Oberndorf	21:18
Sierndorf	21:21
Höbersdorf	21:24
Schönborn-M.	21:26
Göllersdorf	21:30
Breitenwaida	21:34
Hollabrunn	21:39



Retz – Wien

→ R-Zug ½ Stundentakt bis 07:00 Mo – Fr
 → tgl. Stundentakt R-Zug ab 07:00 – 20:17 Uhr
 → neu: 21:17 Retz
 22:17 Wien Florid (Sa., So-Fei.)

Hollabrunn – Wien

→ R-Zug ½ Stundentakt bis 08:00 Mo – Fr
 → R-Zug tgl. Stundentakt ab 08:00 – 20:45
 → S3-Zug Stundentakt 04:00 – 20:00 Uhr
 neu: 21:49 Hollabrunn
 22:15 Stockerau
 22:41 Wien Florid (Sa., So-Fei.)



Ankunft Retz

→ Stundentakt R-Zug Ank. 07:00 – 23:00
 → tgl. ½ Stundentakt R-Zug Ank. 14:00 – 20:00
 → tagesletzter R-Zug Ank. 00:50 Uhr

Ankunft Hollabrunn

→ tgl. Stundentakt R-Zug Ank. 06:00 – 22:00
 → ½ Stundentakt R-Zug Ank. 14:00 – 23:00 Mo-Fr
 → tagesletzter R-Zug Ank. 00:23 Uhr
 → Stundentakt S3-Zug Ank. tgl. 05:00 – 22:00
 → S3 neu: 21:14 Stockerau tgl. 21:39 Hollabrunn

NEU (tgl.): 29909

Hollabrunn	21:49
Breitenwaida	21:54
Göllersdorf	21:58
Schönborn-M.	22:01
Höbersdorf	22:04
Sierndorf	22:07
O.Oberndorf	22:09
Stockerau	22:14

Zug fährt bis Wien



6. Windpassing Exkursion

Ein Beitrag von Dr. Luzian Paula

Der diesjährige Ortsausflug der Windpassinger führte am 6. Juli 2019 zuerst nach Ma. Dreieichen, wo wir eine profunde Erläuterung durch den Pfarrer über die Bedeutung der Deckengemälde in der Wallfahrtskirche bekamen. Anschließend besuchten wir das Stift Altenburg, das nach einer Führung individuell weiter erkundet werden konnte. Insbesondere das „Kloster unter dem Kloster“, der Kaisertrakt sowie der Kräutergarten fanden reges Interesse.



Nach dem Mittagessen wurde das Steinmetzhaus in Zogelsdorf sowie der dortige Steinbruch besucht. Hier wurden die zahlreichen Wegkreuze und Marterln, die auch bei uns stehen, hergestellt sowie das Baumaterial für zahlreiche Wr. Gebäude (z.B. Stephansdom) gewonnen. Anschließend wurden wir im Steinzeitkeller Platt über die ur- und früh-geschichtliche Vergangenheit unseres Raumes informiert.

Unsere anstrengende Exkursion fand dann in einem Keller in der Nusswaldkellergasse in Platt einen würdigen Abschluss.

Jugendticket für das neue Schuljahr

Das Jugendticket für das Schuljahr 2019/2020 (für die Fahrt zwischen Schule und Wohnort) sowie das Top-Jugendticket (unbegrenzt nutzbar in Niederösterreich, Wien und Burgenland - auch in den Ferien) ist wieder rechtzeitig vor Schulbeginn beim Post.Partner in Schöngrabern erhältlich.

Zertifizierter Grünraumpfleger für die Gemeinde Grabern

Der Natur im Garten-Lehrgang „Ökologische Grünraumpflege“ richtet sich an Mitarbeiter im öffentlichen Dienst. Vermittelt wird praxisorientiertes gärtnerisches Basiswissen, aber auch praktische gärtnerische Fertigkeiten zur umweltfreundlichen Pflege von Grünräumen. In den letzten Monaten absolvierte unser Bauhofmitarbeiter Manuel Stadler diesen Kurs berufsbegleitend und erhielt nun nach der Abschlussprüfung das Zertifikat als „Grünraumpfleger“.

Wir gratulieren Herrn Stadler sehr herzlich zur erfolgreich absolvierten Prüfung.



Pflege öffentlicher Grünflächen

Um den derzeit unterbesetzten Bauhof vor allem in den Sommermonaten zu entlasten, wurde ein Angebot der Landschaftspflege Sitzendorf zur Grünraumpflege im Gemeindegebiet eingeholt. Die Kosten liegen dabei niedriger als bei einem weiteren fixen Dienstverhältnis. Eine erste Mähung hat bereits stattgefunden.

Aufgrund der angebotenen Stunden- und Gerätschaftsätze wird die Landschaftspflege Sitzendorf punktuell mit der Grünraumpflege im Gemeindegebiet beauftragt. Im Weiteren werden Pauschalen für die einzelnen Flächen vereinbart werden.

Aus der Volksschule

In den letzten Schulwochen war viel los in der Volksschule Grabern.

Helfi-Fest

Bei einer Helfi-Olympiade konnten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe zeigen, was sie im Sachunterricht über Erste Hilfe gelernt hatten.



St. Pölten - Landhaus - Landesmuseum

Bei einer Führung durch das Landhaus konnten die Kinder erleben, wie Abstimmungen durchgeführt werden.



Anschließend konnten sie bei einem Waldworkshop im Landesmuseum viel über Waldtiere erfahren und eine Tasche mit Waldmotiven bedrucken.



Schule einst

Im Schulmuseum Michelstetten besichtigten wir die Klassenräume und probierten das Sitzen in den alten Holzbänken aus. Danach durften wir mit Gänsefedern, Grifeln und Federstielen das Schreiben ausprobieren. Der Tag hat allen sehr gut gefallen.



Wandertag durch die Großgemeinde

Der Schultag begann ausnahmsweise an der Bushaltestelle in Windpassing. Von dort marschierten wir tapfer trotz Hitze nach Ober-Steinabrunn und dann weiter nach Mittergrabern. Dort konnten wir uns erholen, erfrischen und spielen. Danach ging es weiter nach Obergrabern und wieder zurück nach Mittergrabern.



Einen schönen Sommer wünscht das Team der Volksschule Grabern!

Wassersparen in heißen Zeiten

Ein Beitrag der eNu Niederösterreich

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Wir verschwenden viele Liter Trinkwasser täglich, ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen.



Wassersparteknik muss nicht teuer sein

Bestes Beispiel sind Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro (auch für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher), andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.

Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen oder veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.

Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, wenn man sich einseift.

Wasser sparen im Haushalt

Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgerä-

ten nicht nur auf den Energie-, sondern auch den Wasserverbrauch.

Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumen gießen verwendet werden.

Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine und verzichten Sie auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn. Geschirrspüler und Waschmaschinen sollten optimal beladen werden.

Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.

Der Garten wird im Sommer zum größten Wasserverbraucher

Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.

Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.

Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart somit ebenfalls Wasser.

Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ
Tel.: 02742 / 219 19
Mail: office@enu.at
Web: www.enu.at





Wochenend- und Feiertagsdienste

Sa - So	29. - 30. Juni	Dr. Lackner
Sa - So	6. - 7. Juli	Dr. Lackner
Sa - So	13. - 14. Juli	Dr. Leeb
Sa - So	20. - 21. Juli	Dr. Höller
Sa - So	27. - 28. Juli	Dr. Widl
Sa - So	3. - 4. August	Dr. Höller
Sa - So	10. - 11. August	Dr. Widl
Do	15. August	Dr. Höller
Sa - So	17. - 18. August	Dr. Leeb
Sa - So	24. - 25. August	Dr. Lackner
Sa - So	31. Aug. - 1. Sept.	Dr. Widl
Sa - So	7. - 8. September	Dr. Höller
Sa - So	14. - 15. September	Dr. Leeb
Sa - So	21. - 22. September	Dr. Lackner
Sa - So	28. - 29. September	Dr. Lackner
Sa - So	5. - 6. Oktober	Dr. Widl

Dr. Gudrun Leeb

Mittergrabern 124
2020 Mittergrabern
☎ 02951 / 25 80

Dr. Edith Lackner

Hauptplatz 28
2041 Wullersdorf
☎ 02951 / 85 46

Dr. Erik Höller

Sportplatz Siedlung 3
3714 Sitzendorf
☎ 02959 / 23 50

Dr. Regina Widl

Kirchengasse 115
2042 Guntersdorf
☎ 02951 / 29 91

Notrufnummern

rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
NÖ-Notruf	141
Euro-Notruf	112



Seit 1. April 2018 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 und 19:00 Uhr.

Die Nachtdienste (19:00 - 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht (Notrufnummer 141).



Unter der Telefonnummer **1455** erhalten Sie rund um die Uhr Auskunft, wo Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke finden, aber auch Informationen zu Medikamenten.

www.apothekerkammer.at

Achtung Schwammspinner

Ein Beitrag der BH Hollabrunn

In Teilen des Bezirkes ist in Laubwaldbeständen heuer wieder eine starke Fraßtätigkeit von Schmetterlingsraupen, die zum Teil zu einem völligen Kahlfraß der betroffenen Bäume führen, zu beobachten. Es handelt sich um die Raupen des Schwammspinners.



Die älteren Raupen sind leicht an den rot und blau gefärbten Warzen auf dem Rücken zu erkennen. Die fünf Segmente direkt hinter dem Kopf besitzen fünf blaue Warzenpaare. Die darauffolgenden sechs Segmente zeigen sechs rote Warzenpaare. In den betroffenen Wäldern merkt man die Fraßtätigkeit auch durch das massenhafte Herabrieseln der Kotkrümel, dass sich so anhört, als ob es leicht regnen würde.

Schadwirkung

Nach einem Kahlfraß reagieren die Bäume mit einer raschen Wiederbegrünung im gleichen Sommer. Problematisch wird es für die Bäume, wenn sich der Befall über mehrere Jahre wiederholt oder wenn die Bäume durch andere Witterungsextreme wie Trockenheit oder Frost in ihrer Vitalität beeinträchtigt sind.

Für empfindliche Menschen ist der Kontakt mit den Raupen unangenehm, da die Raupenhaare Hautreizungen und allergische Reaktionen hervorrufen können.

Zur Vermeidung von gesundheitlichen Problemen wird empfohlen, die befallenen Waldbestände in den nächsten Wochen zu meiden.

11. Dirndlgwandsonntag

Ein Beitrag der Volkskultur NÖ

Im Rahmen der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ laden die Volkskultur Niederösterreich und ihre Partner alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher am 8. September 2019 ganz herzlich zum 11. landesweiten Dirndlgwandsonntag ein. Unter dem Motto „Gemeinsam in Tracht“ möchten sie die Verbundenheit der Menschen zu ihrem Land sichtbar machen. Seit 2009 ruft die Volkskultur Niederösterreich gemeinsam mit den Partnern der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ zum Tragen von Tracht am Dirndlgwandsonntag auf.



Information: www.wirtragennoe.at

Beachvolleyballplatz Mittergrabern

Der Beachvolleyballplatz beim Dorfstadel in Mittergrabern ist ein beliebter Treffpunkt für sportbegeisterte Gemeindebürger.

Derzeit ist der Platz aber stark mit Unkraut bewachsen und daher schlecht nutzbar.

Der Dorferneuerungsverein Mittergrabern bittet daher um Unterstützung bei einer gemeinsamen „Unkraut-Entfernungsaktion“. Am 27. Juli und am 3. August treffen sich die Mitglieder des DEV Mittergrabern beim Dorfstadel, um mit hoffentlich vielen tatkräftigen Helfern das Spielfeld wieder in Ordnung zu bringen.

Wir hoffen, dass viele Helfer diesem Aufruf folgen und der Beachvolleyballplatz danach wieder genutzt werden kann!





3. - 4. August

Sa: 16.00 Uhr
So: 10.00 Uhr

Grillfest

auf der Festwiese Ober-Steinabrunn
Veranstalter: DEV Ober-Steinabrunn

3. August

16.00 Uhr

Kellergassenführung

in der Kellergasse Schöngrabern
Veranstalter: Graberner Kellergassenführer

Anmeldung erforderlich!

13. August

18.00 Uhr

Kräuterbuschen-Binden

bei Susi's Pflanzentausch, Schöngrabern
Veranstalter: Susanne Mitas

15. August

10.00 Uhr

Kellergassenfest

in der Kellergasse Schöngrabern
Veranstalter: FF Schöngrabern

17. - 18. August

Sa: 16.00 Uhr
So: 10.00 Uhr

Kellergassenfest

in der Kellergasse Schöngrabern
Veranstalter: FF Schöngrabern

18. August

14.00 - 17.00 Uhr

Betriebssonntag mit Dampfmaschinenvorführung

im Traktormuseum Windpassing
Veranstalter: Martin Andrä

22. - 23. August

Do: 17.00 Uhr
Fr: 17.00 Uhr

Weinviertler Kellergassenkulinarium

in der Kellergasse Schöngrabern
Veranstalter: Weinstraße Weinviertel West

Anmeldung erforderlich!

24. - 25. August

Sa: 17.00 Uhr
So: 10.00 Uhr

FF-Fest

in der Seifried-Halle, Windpassing
Veranstalter: FF Windpassing

30. August - 1. September

Fr: 16.00 Uhr
Sa: 19.00 Uhr
So: 10.00 Uhr

40. Brauchtumskirtag

in der Krammer-Halle, Schöngrabern
Veranstalter: Jugend Schöngrabern

7. September

16.00 Uhr

Kellergassenführung

in der Kellergasse Schöngrabern
Veranstalter: Graberner Kellergassenführer

Anmeldung erforderlich!

14. - 15. September

Musikfest Grabern

In den Katastralgemeinden
Veranstalter: Graberner Musikfestverein

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Grabern
2020 Schöngrabern 172
Tel. 02952 / 21 32
Fax 02952 / 21 32 9
gemeinde@grabern.gv.at

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 23. September 2019